

Hochkarätiger Abend

Pianisten hinterließen nachhaltigen Eindruck in Stadthalle

GUNZENHAUSEN – Eine Sternstunde der Klavierkunst haben die Besucher der Gunzenhäuser Stadthalle beim Konzert des Pianistenclubs München erlebt. Zahlreiche Musikfreunde waren der Einladung des Kunstforums Fränkisches Seenland gefolgt. Bei Kerzenschein und Clubatmosphäre erwartete sie ein besonderer Hörerlebnis.

Unter dem Titel „Reich der Fantasie“ interpretierten Karolin Danner, Silvia Dankesreiter, Para Chang und Heiko Stralendorff virtuos Fantastien von Franz Schubert, Franz Liszt, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Johann Sebastian Bach. Dabei spielten die Pianisten hochkomplexe Meisterwerke teils bis zu 45 Minuten lang auswendig. Das Publikum belohnte die beeindruckende Darbietung mit lang anhaltendem Applaus, der wiederum eine achthändige Zugabe zur Folge hatte, mit der das Quartett die Zuhörer nach rund zwei Stunden beschwingt in den Abend entließ.

Interessante Hintergründe zu den klassischen Werken erläuterte Susanne Absmeier, ebenfalls Mitglied des Pianistenclubs. Der stellvertretende Kunstforums-Vorsitzende Holger Pütz-von Fabeck, der die vier Musiker nach Gunzenhausen eingeladen hatte, versprach abschließend alles daranzusetzen, die Münchner Ausnahmekünstler für weitere Konzerte in die Altmühlstadt zu holen.

Altmühl-Bote 16. Dezember 2014